

Das Versprechen

Wirst du es jemals halten?

Von naru_fuchs

Epilog: Die Dunkelheit weicht dem Licht

Und zum letzten Mal sage ich nun Hallo Leute.
Und zum letzten mal wünsche ich euch viel Spaß beim lesen.^^

Epilog: Die Dunkelheit weicht dem Licht

Die Sonne schien Sasuke ins Gesicht und er wurde dadurch wach. Doch er hatte keine Lust die Augen auf zumachen. Es war gerade so gemütlich und schön warm. Er hörte Vogelgezwitscher, wie jemand schnarchte und jemand anders leise atmet. Da bemerkte er dass er etwas im Arm hielt. Es war ein ziemlich dünner und zierlicher Körper. Der bewegte sich etwas dicht zu Sasuke hin. Der entschloss sich mal nachzusehen wem dieser Körper gehörte. Obwohl er schon eine leisen Verdacht/Hoffnung hatte. Und der/die wurde ihm bestätigt. Überglücklich lächelte Sasuke Naruto an. Dessen Gesichtszüge waren total entspannt und seine Haare glitzerten wie flüssiges Gold in der Sonne. //Wann hat er sich eigentlich an mich gekuschelt?...Ach egal.// Da traf etwas Sasukes Kopf. Er sah stinkig auf und entdeckte dass es eine Vorderpfote von Kenichi war die ihn getroffen hatte. Der kleine Fuchs lag auf dem Rücken, hatte alle Schweife und Pfoten von sich gestreckt und sabberte etwas. Da rollte sich Kenichi auf die Seite und ehe Sasuke reagieren konnte, traf Naruto auch ein Schlag von einer Pfote. Naruto fing an zu murren und sich zu bewegen und in dem Moment hätte Sasuke Kenichi am liebsten den Hals rum gedreht. Naruto schlug seine Augen auf und sah Sasuke an. Der starrte in Narutos Augen. Die waren nicht mehr silbern, sondern von einem matten metallischen Blau.

Als Naruto die Augen aufschlug konnte er es nicht glauben. Er war nicht wie sonst alles Dunkel, so als wären seine Augen überhaupt nicht offen, sonder gleißend hell. Alles um ihn war weiß. Doch da tauchte eine schwarze Gestalt in seinem Blickfeld auf. Es war nur ein Umriss, doch Naruto wusste sofort von wem. «Sasuke ich kann dich sehen!» «Ehrlich du kannst...Aber warum ich meine das ist wundervoll...Du kannst mich richtig sehen?» Sasuke war so überglücklich. Naruto schüttelte mit dem Kopf. «Ich sehe nur eine schwarze Silhouette von dir. Aber das ist doch schon mal was.» «Und wie das schon mal was ist.» strahlte Sasuke und drückte Naruto an sich. //Endlich. Endlich wird es besser. Ich hatte solche Angst das er nie wieder sehen wird. Ich hatte die Hoffnung schon fast aufgegeben.// Naruto spürte wie etwas feuchtes auf sein Gesicht tropfte und das roch etwas salzig. «Sasuke weinst du?» fragte er

besorgt. «Ja, aus Freude. Ich freue mich so für dich.» Naruto wischte Sasuke die Tränen weg und küsste ihn. //Danke Sasuke...Danke das du mir so geholfen hast...// «Ich liebe dich.» hauchte Naruto als er sich wieder löste. «Ich liebe dich auch.» lächelte Sasuke überglücklich. «Wie süß.» quietschte jemand. Beide sahen auf und bemerkten Kenichi. Der sah sie mit Herzchenaugen an. «Was hast du denn alles mitbekommen?» fragte Naruto leise und wurde rot. «Fast alles.» grinste Kenichi und streckte sich. «Ich sollte dir die Ohren lang ziehen. Man lauscht nicht.» zischte Sasuke. «Ich hab doch nicht gelauscht. Ich war im Zimmer als ihr das alles gesagt habt und hab nicht an der Tür gehorcht.» sagte Kenichi und hüpfte aus dem Bett. «Wo willst du denn jetzt hin?» fragte Naruto und er und Sasuke setzten sich auf. «Zu Akemi und Sayuri! Ich will ihnen die gute Nachricht überbringen.» «Das ist privat! So was sagt man nicht ohne Einverständnis der betreffenden Personen einfach weiter.» sagte Sasuke sauer. «Darf ich ihnen sagen das es dir besser geht Naruto?» fragte Kenichi. Das überrumpelte ihn und Sasuke. «Äh...Ja!» «Dann bis später.» grinste Kenichi und zischte aus dem Zimmer. «Man wie peinlich.» nuschelte Sasuke und vergrub sein Gesicht in seinen Händen. «Ich hab auch gedacht er meint unser Liebesgeständnis.» lächelte Naruto Sasuke an. «Komm stehen wir auf und Ziehen uns an.» Sasuke nickte und stand mit Naruto auf.

Naruto war dankbar endlich wieder Sauerstoff zu bekommen. Akemi, Sayuri und Jirayia hatten in gleichzeitig in den Arm genommen und fast zerquetscht. Alle drei freuten sich so für Naruto und gratulierten dass er endlich mit Sasuke zusammen war. Dafür bekam Kenichi von Sasuke eine gewaltige Kopfnuss. «Ich hab es doch gewusst.» knurrte er. «Tut mir Leid. Mir ist das so raus gerutscht.» jammerte Kenichi und rieb sich seinen Kopf. «Jetzt mal zu was anderem. Wann heiratet ihr denn jetzt?» fragte Akemi und Naruto und Sasuke wurde knallrot. «Wir sind doch erst ein paar Stunden zusammen.» nuschelte Naruto. «Wir lassen uns damit noch etwas Zeit.» nuschelte Sasuke und sah Kenichi böse an. Der legte die Ohren an und suchte Schutz hinter Naruto.

Es war Nachmittag und Sasuke hatte den Doktor angerufen und der war dabei Narutos Augen zu untersuchen. «Und wie sieht es aus?» fragte Sasuke. «Wundervoll! Es dauert sicher nicht mehr allzu lang bis er wieder sehen kann!» Naruto und Sasuke lächelten sich an. «Ich komm ab sofort jeden Tag vorbei und werde eventuelle Fortschritte dokumentieren und damit die Behandlung an die Gegebenheiten anzupassen. Das bis Morgen Herr Uzumaki.» Naruto nahm die Hand des Doktors und schüttelte sie. «Wiedersehen. Und danke für alles was sie bis jetzt für mich getan haben.» lächelte Naruto. «Keine Ursache.» «Ich bringe sie zur Tür.» sagte Sasuke und verließ mit dem Doktor das Zimmer.

«Sie haben es geschafft das Naruto wieder das Leben sehen will Herr Uchiha. Wer weiß ob er ohne sie auch so einen gewaltigen Fortschritt gemacht hätte.» sagte der Doktor. «Ich hab eigentlich gar nichts gemacht, außer mich an ihre Ratschläge zu halten. Ihnen gebührt hier eher der Dank.» «Ich habe nur meine Arbeit gemacht.» sagte der Doktor geschmeichelt. Die Beiden hatten die Tür erreicht. «Dann bis morgen Herr Uchiha.» «Machen sie es gut.» lächelte Sasuke und schloss die Tür.

Die Kronen der Bäume hatten sich in rote, gelbe und braune Kleider gehüllt, die sich anmutig in der kühlen Herbstbrise wiegten. Die Sonne schien fröhlich von einem klaren azurblauen Himmel hinunter und freute sich heute mit Sasuke und Naruto.

Sasuke stand vorm Altar und war total nervös. Er schwitzte unkontrolliert, in seinem Hals saß ein dicker Klos und er trat von einem Bein aufs andere. //Man so ging es mir noch nie.// Er ließ seinen Blick über die überschauliche Menge von Gästen wandern. Darunter Jirayia, der auch noch der Trauzeuge war, Kenichi, der kleine freche Fuchs und bester Freund von Naruto, Doktor Kenta Takumi, ohne dessen Hilfe Naruto wohl nie wieder hätte sehen können. Akemi und ihre kleine Schwester, die Naruto auch so geholfen hatten, Hideaki, der auch wenn er es nicht zugab Naruto sehr ins Herz geschlossen hatte und Minoru, der Gärtner und guter Freund von Naruto. Da begann die Orgel zu spielen und sofort waren alle Augen auf den Eingang der Kirche gerichtet. Durch den trat kurze Zeit Naruto und alle fingen an zu klatschen. Sasuke konnte sein Glück nicht in Worte fassen und nicht beschreiben wie wunderschön Naruto aussah. Er trug einen weißen Yukata an dem, auf Sasukes Auftrag hin, hinten zwei Engelsflügel angebracht wurden. In den Händen hielt er einen Strauß weiße Lilien, und eine Lilie steckte dekorativ an dem Haarreif, der etwas die goldblonde Struppelmähne bändigte. An dem hing ein langer Schleier der von Sayuri und Kenichi getragen wurde. Narutos ozeanblaue Augen strahlten Sasuke an und der war so froh das Naruto ihn sehen konnte.

Nach einer kleinen unbeschreiblichen Ewigkeit nahm Sasuke Narutos Hand und beide wanden sich dem Pfarrer zu. Während Kenichi und Sayuri platz nahmen. Der Pfarrer fing an zu reden und alle waren still und hörten gespannt zu.

Nun kam der Pfarrer zu der Stelle wo Sasuke und Naruto sich gegenseitig die Ringe anstecken sollten. «Und nun Kraft meines Amtes erkläre ich sie zu Mann und Mann. Sie dürfen sich jetzt küssen. Darauf hatten beide so lange gewartet. Und sofort als sich ihre Lippen berührten brach großer Beifall aus. Akemi, Sayuri und Kenichi hatten Herzchenaugen, Jirayia war total gerührt und war froh das Naruto endlich glücklich sein durfte und der Doktor, Hideaki und Minoru freuten sich für die beiden.

«Ich danke dir für das Versprechen und alles was du mir gegeben hast.» lächelte Naruto als sie sich voneinander gelöst hatten. «Und ich danke dir dafür das du mich liebst und mit mir zusammen sein willst.» lächelte Sasuke zurück.

Ende

Somit hat sich das Versprechen das in Kindertagen gegeben wurde erfüllt.^^
Danke das ihr so lange dabei wart und danke an euch für eure tollen Kommis, die mich immer motiviert haben.

Ich hoffe wir sehen uns bei einer anderen FF wieder.

LG eure naru_fuchs.=^^=